
Subject: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [ZaZa](#) on Tue, 18 Jan 2022 08:25:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute hätte eine Frage an euch, ist es möglich das nach Einnahme von finasterid schon nach 7 tagen angstzustände und inere unruhe bemerkbar machen? Oder bilde ich es mir ein weil ich soviele horrorstories druber gelesen hab. Danke im voraus für antworten

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [kumulu](#) on Tue, 18 Jan 2022 09:01:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 09:25Hallo Leute hätte eine Frage an euch, ist es möglich das nach Einnahme von finasterid schon nach 7 tagen angstzustände und inere unruhe bemerkbar machen? Oder bilde ich es mir ein weil ich soviele horrorstories druber gelesen hab. Danke im voraus für antworten
du hast die zustände beginnend mit tag 7?
oder schon nach der ersten fin einnahme?
wenn erst ab tag 7 ist es durchaus realistisch, dass sie von fin kommen.
wenn schon ab tag 1, ist es zwar auch möglich, aber eher realistischer, dass sie von der angst vor der angst kommen.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [ZaZa](#) on Tue, 18 Jan 2022 09:24:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Angefangen hat es mit Tag 5 und seit heute tag 7 ist es ausgeprägter. Was würdet ihr raten?
Sofort aufhören oder legt sich das ganze wieder?

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [kumulu](#) on Tue, 18 Jan 2022 10:05:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 10:24Angefangen hat es mit Tag 5 und seit heute tag 7 ist es ausgeprägter. Was würdet ihr raten? Sofort aufhören oder legt sich das ganze wieder?

mache mal ein paar Tage Pause, bis es wieder weg ist, und dann versuch es mal mit einer deutlich niedrigerer dosis

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme

Posted by [ZaZa](#) on Tue, 18 Jan 2022 10:21:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke dir für die Antworten Kumulu, hab 1,25 mg pro tag genommen, welche dosis würdest du empfehlen? 0,5mg?

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme

Posted by [kumulu](#) on Tue, 18 Jan 2022 11:48:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 11:21Danke dir für die Antworten Kumulu, hab 1,25 mg pro tag genommen, welche dosis würdest du empfehlen? 0,5mg?
probiere mal du musst dich da hintasten.....

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme

Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 18 Jan 2022 11:50:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn man eben im Vorfeld weiß, durch DIESES MEDIKAMENT bekomme ich (vielleicht) Depressionen und Angstzustände, wird man eben stark beeinflusst.
Als ich im Jahr 2000 Fin zum ersten Mal nahm, bin ich unvoreingenommen an die Sache ran gegangen.
Sieben Tage sind schon etwas früh...

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme

Posted by [ZaZa](#) on Tue, 18 Jan 2022 12:29:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da gebe ich dir absolut recht Sonic, man liest soviel schlechtes das man automatisch voreingenommen ist. Ich pausiere erstmal ein paar tage um ein klaren kopf zu kriegen.
Würdet ihr fin topisch empfehlen wegen der niedrigeren Dosierung?

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme

Posted by [blub10](#) on Tue, 18 Jan 2022 13:04:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kumulu schrieb am Tue, 18 January 2022 11:05ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 10:24Angefangen hat es mit Tag 5 und seit heute tag 7 ist es ausgeprägter. Was würdet ihr raten? Sofort aufhören oder legt sich das ganze wieder?
mache mal ein paar Tage Pause, bis es wieder weg ist, und dann versuch es mal mit einer deutlich niedrigerer dosis

Auf garkeinen Fall so machen. Wenn du nach 7 Tagen bereits Nebenwirkungen hast, solltest du, falls du dein Leben lang sowas nicht behalten willst die Finger davon lassen

Schleiche es jetzt aus mit 3 Tage Hälfte deiner jetzigen Dose und danach nimmst du die restlichen Tabletten und spülst sie das Klo runter

Jegliches kalte Absetzen und wieder anfangen ist das schlimmste was man mit Finasterid machen kann und kann zu PFS führen

Es ist auch völliger Bullshit das als Nocebo Effekt ab zu tun

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 18 Jan 2022 13:22:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Jegliches kalte Absetzen
Ich hab Fin nach 13 1/2 Jahren von heute auf morgen abgesetzt, Blub!
Mir gings kurz danach wieder fantastisch!!!
Wenn er es erst 7 Tage genommen hat, kann er es auch gleich ganz sein lassen....

Wie sieht denn dein Haarzustand aus ZaZa??? Danach kann man das Ganze viel besser bewerten und einschätzen.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Patrick_Bateman](#) on Tue, 18 Jan 2022 13:56:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

blub10 schrieb am Tue, 18 January 2022 14:04kumulu schrieb am Tue, 18 January 2022 11:05ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 10:24Angefangen hat es mit Tag 5 und seit heute tag 7 ist es ausgeprägter. Was würdet ihr raten? Sofort aufhören oder legt sich das ganze wieder?

mache mal ein paar Tage Pause, bis es wieder weg ist, und dann versuch es mal mit einer deutlich niedrigerer dosis

Auf garkeinen Fall so machen. Wenn du nach 7 Tagen bereits Nebenwirkungen hast, solltest du, falls du dein Leben lang sowas nicht behalten willst die Finger davon lassen

Schleiche es jetzt aus mit 3 Tage Hälfte deiner jetzigen Dose und danach nimmst du die restlichen Tabletten und spülst sie das Klo runter

Jegliches kalte Absetzen und wieder anfangen ist das schlimmste was man mit Finasterid machen kann und kann zu PFS führen

Es ist auch völliger Bullshit das als Nocebo Effekt ab zu tun

Hab auch nach 4 1/2 Jahren 1 mg pro Tag kalt abgesetzt von heute auf morgen, ohne PFS und andere Gruselgeschichten die so herum gehen.

Aktuell Fin topisch und das nicht wenig nach Needling zwecks Penetration, auch keine NW.

Die Leute müssen mal begreifen das es eine Einstellungssache ist, wenn ich mir im Vorfeld jede NW die ein Medikament haben kann durchlese und Erfahrungsberichte und Horrostories von Usern welche nach einmaliger Fin Gabe bereits nicht mehr klar denken konnten oder die Libido eingefroren ist dann kann so etwas nicht funktionieren, es gibt aber auch zig tausende welche Fin jahrelang ohne Probleme nehmen und nicht jede negative Emotion nach ein paar Tagen mit einem Medikament in Verbindung setzen

Ja, es gibt tausende Berichte von Leuten mit dieser Problematik und PFS ist auch eine anerkannte Krankheit mit vielen Leidenden, aber es beginnt mit der eigenen Einstellung zu etwas, das gilt für jedes Medikament und ohne jemanden beleidigen zu wollen, ich glaube diese Leute haben im Vorfeld auch schon andere Probleme, psychisch oder physisch.

Wenn ich daran glaube das mir das Medikament hilft meine AGA zu stoppen, dann ist das ein positiver Gedanke für jemanden dem seine Haare wichtig sind, und das sind wir alle sonst wären wir nicht hier.

Wenn du nach ein paar Tagen schon diese Ängste hast, dann wird eine geringere Dosis auch nicht helfen.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [ZaZa](#) on Tue, 18 Jan 2022 14:47:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe Ausdünnung am ganzen Oberkopf sonic, die wurzeln sind noch da aber verkrümmern nach und nach ich versuch mal ein foto zu posten

File Attachments

1) [Resize_20220118_155442_2774.jpg](#), downloaded 392 times



Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [daniel91](#) on Tue, 18 Jan 2022 15:21:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Patrick_Bateman schrieb am Tue, 18 January 2022 14:56blub10 schrieb am Tue, 18 January 2022 14:04kumulu schrieb am Tue, 18 January 2022 11:05ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 10:24Angefungen hat es mit Tag 5 und seit heute tag 7 ist es ausgeprägter. Was würdet ihr raten? Sofort aufhören oder legt sich das ganze wieder?
mache mal ein paar Tage Pause, bis es wieder weg ist, und dann versuch es mal mit einer deutlich niedrigerer dosis

Auf garkeinen Fall so machen. Wenn du nach 7 Tagen bereits Nebenwirkungen hast, solltest du, falls du dein Leben lang sowas nicht behalten willst die Finger davon lassen

Schleiche es jetzt aus mit 3 Tage Hälfte deiner jetzigen Dose und danach nimmst du die restlichen Tabletten und spülst sie das Klo runter

Jegliches kalte Absetzen und wieder anfangen ist das schlimmste was man mit Finasterid machen kann und kann zu PFS führen

Es ist auch völliger Bullshit das als Nocebo Effekt ab zu tun
Hab auch nach 4 1/2 Jahren 1 mg pro Tag kalt abgesetzt von heut auf morgen, ohne PFS und andere Gruselgeschichten die so herum gehen.
Aktuell Fin topisch und das nicht wenig nach needling zwecks Penetration, auch keine NW.

Die Leute müssen mal begreifen das es eine Einstellungssache ist, wenn ich mir im Vorfeld jede NW die ein Medikament haben kann durchlese und Erfahrungsberichte und Horrostorys von Usern welche nach einmaliger Fin Gabe bereits nicht mehr klar denken konnten oder die Libido eingefroren ist dann kann so etwas nicht funktionieren, es gibt aber auch zig tausende welche Fin jahrelang ohne Probleme nehmen und nicht jede negative Emotion nach ein paar Tagen mit einem Medikament in Verbindung setzen

Ja, es gibt tausende Berichte von Leuten mit dieser Problematik und PFS ist auch eine anerkannte Krankheit mit vielen Leidenden, aber es beginnt mit der eigenen Einstellung zu etwas, das gilt für jedes Medikament und ohne jemanden beleidigen zu wollen, ich glaube diese Leute haben im Vorfeld auch schon andere Probleme, psychisch oder physisch.

Wenn ich daran glaube das mir das Medikament hilft meine AGA zu stoppen, dann ist das ein positiver Gedanke für jemanden dem seine Haare wichtig sind, und das sind wir alle sonst wären wir nicht hier.

Wenn du nach ein paar Tagen schon diese Ängste hast, dann wird eine geringere Dosis auch nicht helfen.

Naja Einstellungssache hin oder her, FIN hemmt die Progesteron Synthese, diese Probleme können entstehen und die Psyche kann darunter stark leiden.
Ich nehme jetzt kein FIN mehr sondern andere Medis, mein T ist Nahe 0 und DHT deutlich niedriger als unter Fin.

Unter Fin hatte ich Selbstmordgedanken, die habe ich nicht mehr.

Keine Depressionen mehr
Keine Panikattacken mehr
Kein Brainflog mehr
Kein Memory Loss mehr
Dafür auch kein Ejakulat mehr ;)

Vor Fin wusste ich nicht mal wie sich eine Panikattacke bzw. Angstattacke anfühlt

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [ZaZa](#) on Tue, 18 Jan 2022 15:26:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie lange hast du fin genommen daniel? Mich wundert es nur das es sjon anch 5 tagen dazu gekommen ist

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 18 Jan 2022 15:36:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 15:47Ich habe Ausdünnung am ganzen Oberkopf sonic, die wurzeln sind noch da aber verkrümmern nach und nach ich versuch mal ein foto zu posten
Okay.... Bei dem Status wäre wohl am das volle Programm am „besten“: Fin+Minox+ Ket + RU + Dermaroller....
Theoretisch müßte der Status dann stabil bleiben und wenn du Glück hast + noch ne 10% Haarverdichtung...
(Meine Einschätzung eben)
Es sei denn die Jungs hier sagen was anderes. :|

Was ist denn das da ganz vorne an der Front bei dir ZaZa? Als ob ein ganzes Stück fehlt.

File Attachments

1) [30453377-20D3-4EB0-8BEE-A456E140A1B2.jpeg](#), downloaded 326 times



Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [daniel91](#) on Tue, 18 Jan 2022 15:48:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 16:26Wie lange hast du fin genommen daniel? Mich wundert es nur das es sjon anch 5 tagen dazu gekommen ist
Insgesamt 3 Jahre

Wenn du kein Allopregnanolon mehr im Hirn hast, kann es auch nach 7 Tagen soweit sein.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [markd](#) on Tue, 18 Jan 2022 16:28:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die koreanische Studie ist leider noch nicht raus
[https://www.jaad.org/article/S0190-9622\(20\)31928-9/fulltext](https://www.jaad.org/article/S0190-9622(20)31928-9/fulltext) , aber ein Video berichtet davon, dass das Ergebnis ist, dass 1mg Fin im Monat ausreichen könnte, wenn man vorher ein Jahr lang 1mg täglich mit Erfolg und Nachwuchs eingenommen hat.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [ZaZa](#) on Tue, 18 Jan 2022 16:44:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da fehlt auch ein Stück sonic und die paar grauen haare sieht man kaum. Dermaroller und keto nutze ich schon. Danke für die antworten Sonic

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [blub10](#) on Tue, 18 Jan 2022 23:57:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Patrick_Bateman schrieb am Tue, 18 January 2022 14:56blub10 schrieb am Tue, 18 January 2022 14:04kumulu schrieb am Tue, 18 January 2022 11:05ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 10:24Angefangen hat es mit Tag 5 und seit heute tag 7 ist es ausgeprägter. Was würdet ihr raten? Sofort aufhören oder legt sich das ganze wieder?
mache mal ein paar Tage Pause, bis es wieder weg ist, und dann versuch es mal mit einer deutlich niedrigerer dosis

Auf garkeinen Fall so machen. Wenn du nach 7 Tagen bereits Nebenwirkungen hast, solltest du, falls du dein Leben lang sowas nicht behalten willst die Finger davon lassen

Schleiche es jetzt aus mit 3 Tage Hälfte deiner jetzigen Dose und danach nimmst du die restlichen Tabletten und spülst sie das Klo runter

Jegliches kalte Absetzen und wieder anfangen ist das schlimmste was man mit Finasterid machen kann und kann zu PFS führen

Es ist auch völliger Bullshit das als Nocebo Effekt ab zu tun

Hab auch nach 4 1/2 Jahren 1 mg pro Tag kalt abgesetzt von heute auf morgen, ohne PFS und andere Gruselgeschichten die so herum gehen.

Aktuell Fin topisch und das nicht wenig nach needling zwecks Penetration, auch keine NW.

Die Leute müssen mal begreifen das es eine Einstellungssache ist, wenn ich mir im Vorfeld jede NW die ein Medikament haben kann durchlese und Erfahrungsberichte und Horrostories von Usern welche nach einmaliger Fin Gabe bereits nicht mehr klar denken konnten oder die Libido eingefroren ist dann kann so etwas nicht funktionieren, es gibt aber auch zig tausende welche Fin jahrelang ohne Probleme nehmen und nicht jede negative Emotion nach ein paar Tagen mit einem Medikament in Verbindung setzen

Ja, es gibt tausende Berichte von Leuten mit dieser Problematik und PFS ist auch eine anerkannte Krankheit mit vielen Leidenden, aber es beginnt mit der eigenen Einstellung zu etwas, das gilt für jedes Medikament und ohne jemanden beleidigen zu wollen, ich glaube diese Leute haben im Vorfeld auch schon andere Probleme, psychisch oder physisch.

Wenn ich daran glaube das mir das Medikament hilft meine AGA zu stoppen, dann ist das ein positiver Gedanke für jemanden dem seine Haare wichtig sind, und das sind wir alle sonst wären wir nicht hier.

Wenn du nach ein paar Tagen schon diese Ängste hast, dann wird eine geringere Dosis auch nicht helfen.

Meiner Meinung nach verzapft du hier Bullshit. Ich und viele andere haben nichts von den Nebenwirkungen vorher gewusst, daher kam ein Nocebo Effekt nicht in Frage. Am Ende hatten wir trotzdem PFS. Ich hab es erst gegoogelt nachdem es über Monate nicht besser wurde

Nach kalten absetzen ging es mir auch gut, aber das neue anfangen hat mir dann die Scheisse mit PFS eingebrockt. Bei anderen Usern hier im Forum war es das gleiche

Jeder normale Menschenverstand und Arzt sagt: Wenn Sie Nebenwirkungen haben, fassen Sie das Medikament nicht mehr an. Egal um welches Medikament es sich handelt

Nur solche Experten wie in diesem Forum raten zu dem gegenteiligen hirnamputierten "Versuch es noch mal aber in anderer Dosierung oder topisch". So besessen sind die Leute hier von ihren Haaren. Was anderes als psychisch gestört, seine Scheiss Haare als wichtiger die eigene Gesundheit zu finden weil man so sehr von Minderwertigkeit getrieben ist, fällt mir dazu nicht ein und dazu muss ich mich ehrlicherweise natürlich auch zu zählen.

Nur im Fall solcher Empfehlungen ist ja nicht eure Gesundheit die ihr damit ruiniert sondern die eines anderen Menschen !:

Alleine das verlorene Libido als Nocebo Effekt kommt, auch so ein Schwachsinn, genauso

Depression :applaus:

Was du schreibst ist eine Beleidigung, denn wenn du mal in den Beipackzettel schaust oder dir das Gerichtsverfahren gegen Merck in den USA ansiehst, wirst du schnell merken das der Hersteller selber zugibt das es PFS gibt. Nix da mit Nocebo

Ich hab FIN über Jahre geschluckt, trotz anfänglichen Nebenwirkungen. Jahre später kam dann die Rechnung. Wer ein letztes Quäntchen an Selbstverantwortung besitzt, der fängt nicht an mit seinen Hormonen zu spielen. Vor allem wenn er früh merkt das er die Medis nicht verträgt

Wenn man Glück hat geht es gut. Wenn man Pech hat so wie ich, ruiniert man sich sein Leben für beschissene Haare!

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Patrick_Bateman](#) on Wed, 19 Jan 2022 09:43:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

blub10 schrieb am Wed, 19 January 2022 00:57Patrick_Bateman schrieb am Tue, 18 January 2022 14:56blub10 schrieb am Tue, 18 January 2022 14:04kumulu schrieb am Tue, 18 January 2022 11:05ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 10:24Angefangen hat es mit Tag 5 und seit heute tag 7 ist es ausgeprägter. Was würdet ihr raten? Sofort aufhören oder legt sich das ganze wieder?

mache mal ein paar Tage Pause, bis es wieder weg ist, und dann versuch es mal mit einer deutlich niedrigerer dosis

Auf garkeinen Fall so machen. Wenn du nach 7 Tagen bereits Nebenwirkungen hast, solltest du, falls du dein Leben lang sowas nicht behalten willst die Finger davon lassen

Schleiche es jetzt aus mit 3 Tage Hälfte deiner jetzigen Dose und danach nimmst du die restlichen Tabletten und spülst sie das Klo runter

Jegliches kalte Absetzen und wieder anfangen ist das schlimmste was man mit Finasterid machen kann und kann zu PFS führen

Es ist auch völliger Bullshit das als Nocebo Effekt ab zu tun

Hab auch nach 4 1/2 Jahren 1 mg pro Tag kalt abgesetzt von heut auf morgen, ohne PFS und andere Gruselgeschichten die so herum gehen.

Aktuell Fin topisch und das nicht wenig nach needling zwecks Penetration, auch keine NW.

Die Leute müssen mal begreifen das es eine Einstellungssache ist, wenn ich mir im Vorfeld jede NW die ein Medikament haben kann durchlese und Erfahrungsberichte und Horrostorys von Usern welche nach einmaliger Fin Gabe bereits nicht mehr klar denken konnten oder die Libido eingefroren ist dann kann so etwas nicht funktionieren, es gibt aber auch zig tausende welche Fin jahrelang ohne Probleme nehmen und nicht jede negative Emotion nach ein paar Tagen mit einem Medikament in Verbindung setzen

Ja, es gibt tausende Berichte von Leuten mit dieser Problematik und PFS ist auch eine anerkannte Krankheit mit vielen Leidenden, aber es beginnt mit der eigenen Einstellung zu etwas, das gilt für jedes Medikament und ohne jemanden beleidigen zu wollen, ich glaube diese Leute haben im Vorfeld auch schon andere Probleme, psychisch oder physisch.

Wenn ich daran glaube das mir das Medikament hilft meine AGA zu stoppen, dann ist das ein positiver Gedanke für jemanden dem seine Haare wichtig sind, und das sind wir alle sonst wären wir nicht hier.

Wenn du nach ein paar Tagen schon diese Ängste hast, dann wird eine geringere Dosis auch nicht helfen.

Meiner Meinung nach verzapft du hier Bullshit. Ich und viele andere haben nichts von den Nebenwirkungen vorher gewusst, daher kam ein Nocebo Effekt nicht in Frage. Am Ende hatten wir trotzdem PFS. Ich hab es erst gegoogelt nachdem es über Monate nicht besser wurde

Nach kalten absetzen ging es mir auch gut, aber das neue anfangen hat mir dann die Scheisse mit PFS eingebrockt. Bei anderen Usern hier im Forum war es das gleiche

Jeder normale Menschenverstand und Arzt sagt: Wenn Sie Nebenwirkungen haben, fassen Sie das Medikament nicht mehr an. Egal um welches Medikament es sich handelt

Nur solche Experten wie in diesem Forum raten zu dem gegenteiligen hirnamputierten "Versuch es noch mal aber in anderer Dosierung oder topisch". So besessen sind die Leute hier von ihren Haaren

Ist ja nicht eure Gesundheit die ihr damit ruiniert sondern die eines anderen Menschen !:

Alleine das verlorene Libido als Nocebo Effekt kommt, auch so ein Schwachsinn, genauso Depression :applaus:

Was du schreibst ist eine Beleidigung, denn wenn du mal in den Beipackzettel schaust oder dir das Gerichtsverfahren gegen Merck in den USA ansiehst, wirst du schnell merken das der Hersteller selber zugibt das es PFS gibt

Ich hab FIN über geschluckt, trotz anfänglichen Nebenwirkungen. Jahre später kam dann die Rechnung. Wer ein letztens Quäntchen an Selbstverantwortung besitzt, der fängt nicht an mit seinen Hormonen zu spielen. Vor allem wenn er früh merkt das er die Medis nicht verträgt Hör auf hier rumzujammern - keiner hat dich oder jemand anderen gezwungen ein Medikament aus Gründen von Eitelkeit zu nehmen.

Wenn du dich dazu entscheidest ein Medikament aus diesen Gründen zu nehmen dann muss man sich auch darüber im Klaren sein das niemand ausser einem selbst dann daran Schuld ist wenn Nebenwirkungen auftreten und je nachdem wie es um deine eigene Psyche steht können diese dann schwerer oder leichter ausfallen.

Und bzgl Libido: Das Gehirn ist das grösste Sexorgan des Menschen, wenn dort die Einstellung

zu einem Medikament, dem eigenen Körper, Stress, Probleme etc. nicht stimmt dann funktioniert es nicht, egal ob Fin, Dut oder gar keine Medikation, begreifst du das?

Verringerte Ejakulationsmenge ist eine gängige und gut dokumentierte und vor allem nachweisbare NW die man mit einem Medikament wie Fin gut in Verbindung bringen kann, Depressionen, Angstzustände, verringerte Libido sind Probleme die psychisch bedingt viele andere Ursprünge haben können, vielleicht durch Fin begünstigt bei den Leuten welche da vorher schon Probleme mit hatten.

Und von diesen "Experten" hier aus dem Forum wie du sie nennst gibt es viele die nach einer verringerten Dosis über weniger NW berichten und trotzdem die Haare halten können, bemüß mal die Suchfunktion, da gibt es dutzende Threads über Fin oder Dut Dosierungen.

Wie wichtig einem die eigenen Haare sind muss jeder selbst entscheiden, du hast dich auch dafür entschieden, hast ja offensichtlich gewaltige NW bekommen, Millionen andere nehmen Finasterid weltweit gegen AGA, wenn das Medikament so verteufelt wäre glaubst du es wäre dann noch zugelassen auf den Märkten weltweit?

Und Sätze wie "Ist ja nicht eure Gesundheit die ihr damit ruiniert sondern die eines anderen Menschen" kannst dir auch sparen, das ist ein Forum wo Meinungen ausgetauscht werden, und viele User haben mit einer Dosisreuzierung oder topischer Anwendung Besserung in den NW erlebt.

Deine PFS Horrostroyes kannst du in einem solchen Board dann verbreiten, es tut mir leid das du Fin nicht verträgst, das bedeutet aber nicht das alle die es nehmen das Gleiche erleben müssen wie du.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [blub10](#) on Wed, 19 Jan 2022 09:50:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich werde weiterhin in diesem Forum meine Meinung kund tun und auf die Gefahren von Finasterid und PFS aufmerksam machen. Ob es dir passt oder nicht. Damit andere Menschen nicht den gleichen Fehler machen wie ich und sich ihre Gesundheit für Scheiss Haare zerstören

Klar kann es gut gehen, tut es wahrscheinlich auch in den meisten Fällen. Aber wenn jmd nach kurzer Einnahme merkt das etwas nicht stimmt, dann sollte er zum Arzt gehen. Und dieser wird garantiert nicht mit sowas wie "Das Gehirn ist das größte Sexorgan" un die Ecke kommen, sondern dir sagen dass du es nicht nehmen sollst.

Ich hab FIN genauso in geringeren Dosen vertragen über Jahre. Aber mit der Zeit wurden NWS sehe schleichend immer mehr. Das absetzen und danach wieder neu anfangen ist meiner Meinung nach das gefährliche was eben zu PFS führen kann.

Deswegen warne ich davor und man sollte auf den eigenen Körper hören.

Wer auf Fin garkeine NWs merkt soll dabei bleiben, wer doch, für sind den Antiandr6nun mal langfristig nichts, besonders nicht Fin und Dut in egal welcher Form. Ist halt meine Erfahrung und die Teile ich hier

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Hair Ausfall](#) on Wed, 19 Jan 2022 10:08:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Patrick_Bateman schrieb am Wed, 19 January 2022 10:43blub10 schrieb am Wed, 19 January 2022 00:57Patrick_Bateman schrieb am Tue, 18 January 2022 14:56blub10 schrieb am Tue, 18 January 2022 14:04kumululu schrieb am Tue, 18 January 2022 11:05ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 10:24Anfangen hat es mit Tag 5 und seit heute tag 7 ist es ausgeprägter. Was würdet ihr raten? Sofort aufhören oder legt sich das ganze wieder?
mache mal ein paar Tage Pause, bis es wieder weg ist, und dann versuch es mal mit einer deutlich niedrigerer dosis

Auf garkeinen Fall so machen. Wenn du nach 7 Tagen bereits Nebenwirkungen hast, solltest du, falls du dein Leben lang sowas nicht behalten willst die Finger davon lassen

Schleiche es jetzt aus mit 3 Tage Hälfte deiner jetzigen Dose und danach nimmst du die restlichen Tabletten und spülst sie das Klo runter

Jegliches kalte Absetzen und wieder anfangen ist das schlimmste was man mit Finasterid machen kann und kann zu PFS führen

Es ist auch völliger Bullshit das als Nocebo Effekt ab zu tun
Hab auch nach 4 1/2 Jahren 1 mg pro Tag kalt abgesetzt von heute auf morgen, ohne PFS und andere Gruselgeschichten die so herum gehen.
Aktuell Fin topisch und das nicht wenig nach needling zwecks Penetration, auch keine NW.

Die Leute müssen mal begreifen das es eine Einstellungssache ist, wenn ich mir im Vorfeld jede NW die ein Medikament haben kann durchlese und Erfahrungsberichte und Horrostorys von Usern welche nach einmaliger Fin Gabe bereits nicht mehr klar denken konnten oder die Libido eingefroren ist dann kann so etwas nicht funktionieren, es gibt aber auch zig tausende welche Fin jahrelang ohne Probleme nehmen und nicht jede negative Emotion nach ein paar Tagen mit einem Medikament in Verbindung setzen

Ja, es gibt tausende Berichte von Leuten mit dieser Problematik und PFS ist auch eine anerkannte Krankheit mit vielen Leidenden, aber es beginnt mit der eigenen Einstellung zu etwas, das gilt für jedes Medikament und ohne jemanden beleidigen zu wollen, ich glaube diese Leute haben im Vorfeld auch schon andere Probleme, psychisch oder physisch.

Wenn ich daran glaube das mir das Medikament hilft meine AGA zu stoppen, dann ist das ein positiver Gedanke für jemanden dem seine Haare wichtig sind, und das sind wir alle sonst

wären wir nicht hier.

Wenn du nach ein paar Tagen schon diese Ängste hast, dann wird eine geringere Dosis auch nicht helfen.

Meiner Meinung nach verzapft du hier Bullshit. Ich und viele andere haben nichts von den Nebenwirkungen vorher gewusst, daher kam ein Nocebo Effekt nicht in Frage. Am Ende hatten wir trotzdem PFS. Ich hab es erst gegoogelt nachdem es über Monate nicht besser wurde

Nach kalten absetzen ging es mir auch gut, aber das neue anfangen hat mir dann die Scheisse mit PFS eingebrockt. Bei anderen Usern hier im Forum war es das gleiche

Jeder normale Menschenverstand und Arzt sagt: Wenn Sie Nebenwirkungen haben, fassen Sie das Medikament nicht mehr an. Egal um welches Medikament es sich handelt

Nur solche Experten wie in diesem Forum raten zu dem gegenteiligen hirnamputierten "Versuch es noch mal aber in anderer Dosierung oder topisch". So besessen sind die Leute hier von ihren Haaren

Ist ja nicht eure Gesundheit die ihr damit ruiniert sondern die eines anderen Menschen !:

Alleine das verlorene Libido als Nocebo Effekt kommt, auch so ein Schwachsinn, genauso Depression :applaus:

Was du schreibst ist eine Beleidigung, denn wenn du mal in den Beipackzettel schaut oder dir das Gerichtsverfahren gegen Merck in den USA ansiehst, wirst du schnell merken das der Hersteller selber zugibt das es PFS gibt

Ich hab FIN über geschluckt, trotz anfänglichen Nebenwirkungen. Jahre später kam dann die Rechnung. Wer ein letztes Quäntchen an Selbstverantwortung besitzt, der fängt nicht an mit seinen Hormonen zu spielen. Vor allem wenn er früh merkt das er die Medis nicht verträgt Hör auf hier rumzujammern - keiner hat dich oder jemand anderen gezwungen ein Medikament aus Gründen von Eitelkeit zu nehmen.

Wenn du dich dazu entscheidest ein Medikament aus diesen Gründen zu nehmen dann muss man sich auch darüber im Klaren sein das niemand ausser einem selbst dann daran Schuld ist wenn Nebenwirkungen auftreten und je nachdem wie es um deine eigene Psyche steht können diese dann schwerer oder leichter ausfallen.

Und bzgl Libido: Das Gehirn ist das grösste Sexorgan des Menschen, wenn dort die Einstellung zu einem Medikament, dem eigenen Körper, Stress, Probleme etc. nicht stimmt dann funktioniert es nicht, egal ob Fin, Dut oder gar keine Medikation, begreifst du das?

Verringerte Ejakulationsmenge ist eine gängige und gut dokumentierte und vor allem nachweisbare NW die man mit einem Medikament wie Fin gut in Verbindung bringen kann, Depressionen, Angstzustände, verringerte Libido sind Probleme die psychisch bedingt viele andere Ursprünge haben können, vielleicht durch Fin begünstigt bei den Leuten welche da

vorher schon Probleme mit hatten.

Und von diesen "Experten" hier aus dem Forum wie du sie nennst gibt es viele die nach einer verringerten Dosis über weniger NW berichten und trotzdem die Haare halten können, bemüß mal die Suchfunktion, da gibt es dutzende Threads über Fin oder Dut Dosierungen.

Wie wichtig einem die eigenen Haare sind muss jeder selbst entscheiden, du hast dich auch dafür entschieden, hast ja offensichtlich gewaltige NW bekommen, Millionen andere nehmen Finasterid weltweit gegen AGA, wenn das Medikament so verteufelt wäre glaubst du es wäre dann noch zugelassen auf den Märkten weltweit?

Und Sätze wie "Ist ja nicht eure Gesundheit die ihr damit ruiniert sondern die eines anderen Menschen" kannst dir auch sparen, das ist ein Forum wo Meinungen ausgetauscht werden, und viele User haben mit einer Dosisreuzierung oder topischer Anwendung Besserung in den NW erlebt.

Deine PFS Horrostroyes kannst du in einem solchen Board dann verbreiten, es tut mir leid das du Fin nicht verträgst, das bedeutet aber nicht das alle die es nehmen das Gleiche erleben müssen wie du.

Alter Schwede, bei der Logik, die du an den Tag legst, könnte man echt meinen, du leidest selbst an PFS oder zumindest an starker Verweiblichung.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Patrick_Bateman](#) on Wed, 19 Jan 2022 10:13:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

blub10 schrieb am Wed, 19 January 2022 10:50

Klar kann es gut gehen, tut es wahrscheinlich auch in den meisten Fällen. Aber wenn jmd nach kurzer Einnahme merkt das etwas nicht stimmt, dann sollte er zum Arzt gehen. Und dieser wird garantiert nicht mit sowas wie "Das Gehirn ist das größte Sexorgan" un die Ecke kommen, sondern dir sagen dass du es nicht nehmen sollst

Kein zugelassener Arzt in Deutschland wird auch nur eine Anwendung die man bspw. hier in der Selbsthilfe findet befürworten, ebenso wenig die meisten anderen "alternativen" Behandlungsmethoden wie Wounding mit Microneedling, topische Mittel wie Dut, RU, Spiro etc.

Ich und mit Sicherheit viele Andere haben jahrelang dutzende Hausärzte, Dermatologen und Endokrinologen aufgesucht, es gibt nur die beiden offiziell zugelassen Behandlungen in DE und den meisten anderen Ländern: Fin und Minox.

Dank dem Forum und den Mitgliedern findet man auch alternative Mittel und Ergänzungen zu diesen / andere Dosierungen / andere Methoden die kein Arzt kennt geschweige denn empfehlen

würde.

Und wenn sich jemand hier im Forum anmeldet und ein Problem mit HA hat und das alleine schon der Auslöser für Depressionen sein kann freut er sich sicherlich über Fin Horrorberichte von Einzelnen Personen zu lesen die aus dem selben Grund mit diesem Medikament angefangen haben wie jeder Andere - Eitelkeit.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 19 Jan 2022 10:31:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verunglimpfe dich nicht wegen deiner Finasterid Symptome. Ich glaube dir ;)

Ansonsten steht ja alles schwarz auf weiss auf dem Roten Hand Brief:
<https://www.bfarm.de/SharedDocs/Risikoinformationen/Pharmakovigilanz/DE/RHB/2018/rhb-finasterid.html>

Muss jeder für sich selber entscheiden, ob er für die paar wenige Pflaumchen am Oberkopf die Risiken eingehen möchte.
Mein Arzt war ein Trottel. Spielte die NWs von Finasterid herunter. Logisch, schliesslich verdient er am neuen Rezept Geld.

Die User hier mit ihren Berichten sind für mich weitaus glaubhafter, als irgendwelche Merck Vertreter oder deren uralte Studien aus dem Jahr 1997.

Allg. sind hier sicherlich auch Merck Vertreter unterwegs die die Risiken von Finasterid herunterspielen.
Logisch, schliesslich geht es um neue Kundschaft und um Profit.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [daniel91](#) on Wed, 19 Jan 2022 10:38:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

>Allg. sind hier sicherlich auch Merck Vertreter unterwegs die die Risiken von Finasterid herunterspielen.
Naja, dass halte ich für weit hergeholt ;)

Ansonsten glaube ich nicht an eine Verschwörung, ich kenne eine Menge Leute die FIN ohne Probleme, ein paar haben ED.
Die wenigsten haben diese mentalen Probleme!

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Tom10](#) on Wed, 19 Jan 2022 11:07:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Patrick_Bateman schrieb am Tue, 18 January 2022 14:56blub10 schrieb am Tue, 18 January 2022 14:04kumulu schrieb am Tue, 18 January 2022 11:05ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 10:24Angefangen hat es mit Tag 5 und seit heute tag 7 ist es ausgeprägter. Was würdet ihr raten? Sofort aufhören oder legt sich das ganze wieder?
mache mal ein paar Tage Pause, bis es wieder weg ist, und dann versuch es mal mit einer deutlich niedrigerer dosis

Auf garkeinen Fall so machen. Wenn du nach 7 Tagen bereits Nebenwirkungen hast, solltest du, falls du dein Leben lang sowas nicht behalten willst die Finger davon lassen

Schleiche es jetzt aus mit 3 Tage Hälfte deiner jetzigen Dose und danach nimmst du die restlichen Tabletten und spülst sie das Klo runter

Jegliches kalte Absetzen und wieder anfangen ist das schlimmste was man mit Finasterid machen kann und kann zu PFS führen

Es ist auch völliger Bullshit das als Nocebo Effekt ab zu tun
Hab auch nach 4 1/2 Jahren 1 mg pro Tag kalt abgesetzt von heut auf morgen, ohne PFS und andere Gruselgeschichten die so herum gehen.
Aktuell Fin topisch und das nicht wenig nach needling zwecks Penetration, auch keine NW.

Die Leute müssen mal begreifen das es eine Einstellungssache ist, wenn ich mir im Vorfeld jede NW die ein Medikament haben kann durchlese und Erfahrungsberichte und Horrostorys von Usern welche nach einmaliger Fin Gabe bereits nicht mehr klar denken konnten oder die Libido eingefroren ist dann kann so etwas nicht funktionieren, es gibt aber auch zig tausende welche Fin jahrelang ohne Probleme nehmen und nicht jede negative Emotion nach ein paar Tagen mit einem Medikament in Verbindung setzen

Ja, es gibt tausende Berichte von Leuten mit dieser Problematik und PFS ist auch eine anerkannte Krankheit mit vielen Leidenden, aber es beginnt mit der eigenen Einstellung zu etwas, das gilt für jedes Medikament und ohne jemanden beleidigen zu wollen, ich glaube diese Leute haben im Vorfeld auch schon andere Probleme, psychisch oder physisch.

Wenn ich daran glaube das mir das Medikament hilft meine AGA zu stoppen, dann ist das ein positiver Gedanke für jemanden dem seine Haare wichtig sind, und das sind wir alle sonst wären wir nicht hier.

Wenn du nach ein paar Tagen schon diese Ängste hast, dann wird eine geringere Dosis auch nicht helfen.

Meine Meinung ist auch dass das Bullshit ist.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Hair Ausfall](#) on Wed, 19 Jan 2022 11:37:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wir halten also fest: Nebenwirkung- und PFS-Geplagte sind halt Kollateralschäden, die gefälligst die Klappe halten sollen.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [kumulu](#) on Wed, 19 Jan 2022 11:54:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hair Ausfall schrieb am Wed, 19 January 2022 12:37: Wir halten also fest: Nebenwirkung- und PFS-Geplagte sind halt Kollateralschäden, die gefälligst die Klappe halten sollen. sagt ja keiner.
die gebrauchsinformation ist zudem ja auch eindeutig.
einige trifft es mit NW, andere gar nicht, manche erst nach langer einnahme, manche gleich zu beginn,....
es gibt kein schwarz/weiss bei dem thema,

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Tom10](#) on Wed, 19 Jan 2022 11:58:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.reuters.com/investigates/special-report/usa-courts-secrecy-propecia/>

Die NWs werden ja von Merck runtergespielt. An die 1-2% aus den Studien, daran glaubt ja keiner mehr.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [daniel91](#) on Wed, 19 Jan 2022 12:05:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Wed, 19 January 2022
12:58 <https://www.reuters.com/investigates/special-report/usa-courts-secrecy-propecia/>

Die NWs werden ja von Merck runtergespielt. An die 1-2% aus den Studien, daran glaubt ja keiner mehr.

Hast du andere Zahlen?

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Tom10](#) on Wed, 19 Jan 2022 14:20:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am Wed, 19 January 2022 13:05Tom10 schrieb am Wed, 19 January 2022 12:58<https://www.reuters.com/investigates/special-report/usa-courts-secrecy-propecia/>

Die NWs werden ja von Merck runtergespielt. An die 1-2% aus den Studien, daran glaubt ja keiner mehr.

Hast du andere Zahlen?

Lies den Link. Dementsprechend kann man sich ganz und gar nicht auf die Zahlen verlassen.

Diese Zusammenfassung von Dr Feller, einem der besten auf seinem Gebiet, fand ich immer objektiv: <https://fellermedical.com/proven-hair-loss-drugs/>

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [daniel91](#) on Wed, 19 Jan 2022 17:42:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Wed, 19 January 2022 15:20daniel91 schrieb am Wed, 19 January 2022 13:05Tom10 schrieb am Wed, 19 January 2022 12:58<https://www.reuters.com/investigates/special-report/usa-courts-secrecy-propecia/>

Die NWs werden ja von Merck runtergespielt. An die 1-2% aus den Studien, daran glaubt ja keiner mehr.

Hast du andere Zahlen?

Lies den Link. Dementsprechend kann man sich ganz und gar nicht auf die Zahlen verlassen.

Diese Zusammenfassung von Dr Feller, einem der besten auf seinem Gebiet, fand ich immer objektiv: <https://fellermedical.com/proven-hair-loss-drugs/>

Kenn ich, hast du andere Zahlen?

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Tom10](#) on Wed, 19 Jan 2022 18:10:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am Wed, 19 January 2022 18:42Tom10 schrieb am Wed, 19 January 2022 15:20daniel91 schrieb am Wed, 19 January 2022 13:05Tom10 schrieb am Wed, 19 January 2022

12:58<https://www.reuters.com/investigates/special-report/usa-courts-secrecy-propecia/>

Die NWs werden ja von Merck runtergespielt. An die 1-2% aus den Studien, daran glaubt ja keiner mehr.

Hast du andere Zahlen?

Lies den Link. Dementsprechend kann man sich ganz und gar nicht auf die Zahlen verlassen.

Diese Zusammenfassung von Dr Feller, einem der besten auf seinem Gebiet, fand ich immer objektiv: <https://fellermedical.com/proven-hair-loss-drugs/>

Kenn ich, hast du andere Zahlen?

Nein, aber mein Punkt ist ja gerade dass es keine verlässliche Zahlen gibt!

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [daniel91](#) on Wed, 19 Jan 2022 18:29:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Wed, 19 January 2022 19:10daniel91 schrieb am Wed, 19 January 2022 18:42Tom10 schrieb am Wed, 19 January 2022 15:20daniel91 schrieb am Wed, 19 January 2022 13:05Tom10 schrieb am Wed, 19 January 2022 12:58<https://www.reuters.com/investigates/special-report/usa-courts-secrecy-propecia/>

Die NWs werden ja von Merck runtergespielt. An die 1-2% aus den Studien, daran glaubt ja keiner mehr.

Hast du andere Zahlen?

Lies den Link. Dementsprechend kann man sich ganz und gar nicht auf die Zahlen verlassen.

Diese Zusammenfassung von Dr Feller, einem der besten auf seinem Gebiet, fand ich immer objektiv: <https://fellermedical.com/proven-hair-loss-drugs/>

Kenn ich, hast du andere Zahlen?

Nein, aber mein Punkt ist ja gerade dass es keine verlässliche Zahlen gibt!

Ich weiß nicht ob es für mich einen unterschied gemacht hätte, damals wollte ich einfach wieder haare ob nun 2% oder 20% NWs lt. Studie, wäre mir egal gewesen.

Die NWs bezüglich ED kannte ich schon, war mir eigentlich egal, von den Mentalen Sides wusste ich nichts.

Ich dachte als alles zusammen kam, ich werde verrückt, den Zusammenhang zu Fin habe ich nicht gesehen.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [AZ](#) on Tue, 19 Apr 2022 07:51:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du schon Nebenwirkungen nach ein paar Tagen spürst würde ich sofort absetzen. Mit einer längeren Einnahme wirst du bestimmt weitaus schlimmere Nebenwirkungen haben welche dann im schlimmsten Fall nicht mehr verschwinden. Selbst nach dem Absetzen. War bei mir nämlich genau so.

Meine Einnahme war ca. um 2010 und da gab es noch keine ausreichenden Berichte über die Langzeitfolgen. Heute, mit den ganzen negativen Feedbacks, würde ich niemals FIN einnehmen wollen. Die Wahrscheinlichkeit PFS zu bekommen ist sehr gering aber niemals 0%.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Gerhard](#) on Tue, 19 Apr 2022 09:34:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ZaZa schrieb am Tue, 18 January 2022 09:25 Oder bilde ich es mir ein weil ich soviele horrorstories druber gelesen hab?
:thumbup: :thumbup: :thumbup:

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [daniel91](#) on Tue, 19 Apr 2022 09:54:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir:

FIN only (T/E level normal) -> Angstzustände, Depressionen, Brain Fog, trockene Augen/schlechtere Sehkraft, ED (Wässriges Sperma), Hodenschmerzen, Restless legs

FIN + CPA (niedriges T) + Estrofem (hohes E2) -> Nur noch restless legs, Hormonsystem ist doch etwas komplexer.

Natürlich habe ich mit der Medikation kaum noch Libido und gar kein Sperma mehr, durch die Hodenatrophie auch keine Hodenschmerzen. Niedrige Androgenlevel bedeuten bei mir auch -> Brille tragen

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Tom10](#) on Tue, 19 Apr 2022 11:39:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Absetzen und fertig

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Foxi](#) on Tue, 19 Apr 2022 12:13:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am Tue, 19 April 2022 11:54Bei mir:

FIN only (T/E level normal) -> Angstzustände, Depressionen, Brain Fog, trockene Augen/schlechtere Sehkraft, ED (Wässriges Sperma), Hodenschmerzen, Restless legs

FIN + CPA (niedriges T) + Estrofem (hohes E2) -> Nur noch restless legs, Hormonsystem ist doch etwas komplexer.

Natürlich habe ich mit der Medikation kaum noch Libido und gar kein Sperma mehr, durch die Hodenatrophie auch keine Hodenschmerzen. Niedrige Androgenlevel bedeuten bei mir auch -> Brille tragen

Passiert alles wenn es die Nebennieren-Hypophyse schädigt.... bei mir ist das alles Dauerhaft seit 12 Jahren... geht nicht mehr weg
der ganze Körper läuft nur noch auf Hochtouren, es regelt sich nichts mehr... Schlafen fast Unmöglich ,der Körper läuft nur Amok ...Tag und Nacht.....

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [daniel91](#) on Tue, 19 Apr 2022 13:04:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Tue, 19 April 2022 14:13daniel91 schrieb am Tue, 19 April 2022 11:54Bei mir:

FIN only (T/E level normal) -> Angstzustände, Depressionen, Brain Fog, trockene Augen/schlechtere Sehkraft, ED (Wässriges Sperma), Hodenschmerzen, Restless legs

FIN + CPA (niedriges T) + Estrofem (hohes E2) -> Nur noch restless legs, Hormonsystem ist doch etwas komplexer.

Natürlich habe ich mit der Medikation kaum noch Libido und gar kein Sperma mehr, durch die Hodenatrophie auch keine Hodenschmerzen. Niedrige Androgenlevel bedeuten bei mir auch -> Brille tragen

Passiert alles wenn es die Nebennieren-Hypophyse schädigt.... bei mir ist das alles Dauerhaft seit 12 Jahren... geht nicht mehr weg
der ganze Körper läuft nur noch auf Hochtouren, es regelt sich nichts mehr... Schlafen fast Unmöglich ,der Körper läuft nur Amok ...Tag und Nacht.....

Hm ne, jetzt wo die Hormon Level stimmen, ist alles viel entspannter.
RLS nur vorm einschlafen und ist eher ein kitzeln, nicht der Rede wert.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Foxi](#) on Tue, 19 Apr 2022 13:06:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei mir kitzelt da nix mehr, das sind jeden Tag irre schmerzen
wenn der Cortisolpegel nach unten geht, kommen die schmerzen und
Allergien in einer heftigkeit die einem die Beine wegziehen...

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [daniel91](#) on Tue, 19 Apr 2022 13:13:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm, gibt ganze Bevölkerungsgruppen die an einen 5ar Mangel leiden, von solchen Symptomen
habe ich noch nicht gehört.

Subject: Aw: Angstzustände nach fin Einnahme
Posted by [Foxi](#) on Tue, 19 Apr 2022 13:38:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am Tue, 19 April 2022 15:13Hm, gibt ganze Bevölkerungsgruppen die an einen
5ar Mangel leiden, von solchen Symptomen habe ich noch nicht gehört.

es geht nicht um 5ar.....

es geht um Cortisolmangel, die Nebennieren und Hypophyse funktionieren nicht mehr richtig...
da liegt der Schaden....

wegen Cortisolmangel darum muß ich Hydrocortison nehmen um das jetzt
auszugleichen, aber es ist
nie mehr so wie es einmal war.... man bleibt ein Wrack...
